



Foto: Knappitsch

Lokführer und Schaffner Helmut Prosenbauer (re.) befördert bei schönem Wetter dutzende Passagiere – bis zur Winterpause

## Liliputbahn: Betreiber verärgert

Hohe Wogen schlug ein Artikel des „Falter“ über die Liliputbahn im Wiener Prater: Immer öfter drehe die Touristenattraktion ganz ohne Passagiere ihre Runden – Mitarbeiter Helmut Prosenbauer (Bild) sei sozusa-

gen der einsamste Lokführer Wiens. Der Ärger der Betreiber: „Die Liliputbahn ist ein Traditionsbetrieb und hat immer ausreichend Gäste! Es ist klar, dass die Bahn bei Schlechtwetter leer ist“, erklärt Geschäfts-

führer Ronald Braun. Dass die Lok keinen Gewinn einbringt, ist allerdings wahr. Grund dafür seien aber nicht die Passagiere, sondern laufende Kosten – deshalb erhalten die anderen Betriebe der Besitzerin die Lok.